

390923-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Entwicklung von Kommunikations- und Multimedia-Software – Agenturleistungen für Content-Erstellung im Corporate Newsroom inklusive Produktion

OJ S 108/2026 08/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH

E-Mail: vergabe@howoge.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Agenturleistungen für Content-Erstellung im Corporate Newsroom inklusive Produktion

Beschreibung: Die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH ist eines der kommunalen Wohnungsunternehmen des Landes Berlin. Kernelement der Unternehmensstrategie ist der soziale Auftrag. Denn eine Wohnungsbaugesellschaft trägt nicht nur Verantwortung für ihre Mieter:innen, sondern für die gesamte Stadt. Mit einem eigenen Wohnungsbestand von rund 83.000 Wohnungen gehört das Unternehmen zu den größten Vermietern deutschlandweit. Die HOWOGE will ihr Wohnungsportfolio insbesondere durch Neubau mittel- bis langfristig auf rund 100.000 Wohnungen erweitern. Als Teil der Berliner Schulbauoffensive übernimmt die HOWOGE für das Land Berlin Neubau und Großsanierungen von Schulen. Wir gestalten das Berlin der Zukunft lebenswert. Mehr als gewohnt. Um dies zu erreichen, beweisen wir, dass Klima- und Umweltschutzziele mit sozialverträglicher Mietenentwicklung in Berlin vereinbar sind und werden somit bis 2035 im deutschlandweiten Vergleich einer der wichtigsten Akteure in der nachhaltigen Wohnungswirtschaft. Gegenstand der Beschaffung ist der Abschluss eines Rahmenvertrags mit einer Agentur zur Unterstützung des Corporate Newsrooms der HOWOGE. Ziel ist die Sicherstellung einer integrierten, zielgruppenorientierten und kanalübergreifenden Kommunikation über alle relevanten analogen und digitalen Kanäle sowohl für die interne und externe Kommunikation. Gesucht wird eine Agentur zur operativen Umsetzung des durch den Auftraggeber gesteuerten Themenmanagements sowie zur Erstellung und Aufbereitung von Inhalten für diverse HOWOGE-Kommunikationskanäle (Web, Social Media, Medienarbeit, Print-Kundenmagazin). Dies schließt die Unterstützung der Kommunikation gegenüber politischen Stakeholdern und Mietergremien ein. Dabei erfolgt die Content-Produktion in enger Abstimmung mit dem Unternehmen/Bereich Unternehmenskommunikation und Marketing (UK) und dem Bereich Presse(P).

Kennung des Verfahrens: fca556a1-f8cf-48bd-86b2-0e713470ea9d

Interne Kennung: VG-062-26

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72212500 Entwicklung von Kommunikations- und Multimedia-Software

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10365

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Für die Bewerbung stellt die Vergabestelle die Bewerbungsunterlagen (inkl. Teilnahmeantragsformular) elektronisch auf der Vergabepattform des Landes Berlin unter <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/206774> zum Download zur Verfügung. Der darin enthaltene Teilnahmeantrag ist zwingend zu verwenden. Die Vergabestelle behält sich vor, Bewerbungen andernfalls nicht zu berücksichtigen. In jedem Falle werden interessierte Bewerber gebeten, sich auf der Vergabepattform als Bewerber mit ihren Kontaktdaten registrieren zu lassen, damit sie gegebenenfalls über Antworten zu Bewerberfragen und Klarstellungen informiert werden können. Die Registrierung ist kostenfrei möglich. 2. Bewerberfragen sind über die Vergabepattform zu stellen und werden dort im Wege von Bewerberinformationen beantwortet. 3. Der Teilnahmeantrag ist vollständig auszufüllen, die geforderten Erklärungen und Nachweise sind vollständig abzugeben bzw. beizufügen. Die Vergabestelle wird unvollständige Teilnahmeanträge nicht berücksichtigen, wenn fehlende Erklärungen und/oder Nachweise bis zum Ablauf einer gesetzten Nachfrist nicht nachgereicht werden. 4. Der Teilnahmeantrag ist ausschließlich in elektronischer Form auf der Vergabepattform unter <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/206774> einzureichen. Die Vergabestelle wird Teilnahmeanträge nicht berücksichtigen, die nicht form- und/oder fristgerecht eingereicht werden. 5. Im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft ist mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung aller Mitglieder der Bewerbungsgemeinschaft abzugeben, wonach diese im Auftragsfalle eine Arbeitsgemeinschaft mit gesamtschuldnerischer Haftung gründen. Die Erklärung hat zudem ein Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft zur Durchführung des Vergabeverfahrens zu bevollmächtigen. 6. Beruft sich der Bewerber hinsichtlich seiner Leistungsfähigkeit auf die Ressourcen von Drittunternehmen, so ist dem Teilnahmeantrag eine Erklärung der Drittunternehmen beizufügen, wonach diese dem Bewerber im Auftragsfalle ihre Ressourcen zur Verfügung stellen. Gleiches gilt für verbundene Unternehmen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Für die Bewerbung stellt die Vergabestelle ein Teilnahmeantragsformular zur Verfügung, das zwingend zu verwenden ist. Dies enthält für alle geforderten Erklärungen Musterformulare: 1.) Erklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gem. GWB und MiLoG

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Agenturleistungen für Content-Erstellung im Corporate Newsroom inklusive Produktion

Beschreibung: Die strategische Steuerung, Themenplanung sowie Priorisierung der Inhalte erfolgen durch die HOWOGE. Der Auftragnehmer unterstützt primär bei der Umsetzung und Ausführung der Contenterstellung entlang der gesamten Content-Wertschöpfungskette. Diese umfasst insbesondere die redaktionelle Aufbereitung vorgegebener Themen, die Erstellung von Text-, Bild- und multimedialen Inhalten sowie deren kanaladäquate Anpassung für digitale Kanäle (insbesondere Website, MieterApp, Social Media), Presse- und Kommunikationsmaßnahmen sowie weitere geeignete Formate. Die Veröffentlichung über die Kanäle selbst, erfolgt über den Auftraggeber und ist nicht Teil dieser Beschaffung. Darüber hinaus umfasst der Leistungsgegenstand die gestalterische Umsetzung von Inhalten, die Unterstützung bei der kanalübergreifenden Ausspielung sowie die Mitwirkung bei der kontinuierlichen Optimierung auf Basis definierter Kennzahlen. Ein wesentlicher Bestandteil der Beschaffung ist daneben die vollständige Umsetzung unserer derzeit viermal jährlich erscheinenden Print-Mieterzeitung „HOWOGE-NEWS“ mit einer Auflage von ca. 83.000 Exemplaren (12 Seiten, A5-Format). Der Auftragnehmer übernimmt hierfür die End-to-End-Leistung, einschließlich Themenplanung und Redaktion, Erstellung sämtlicher Inhalte, Gestaltung und Layout, Bildredaktion, druckfertige Aufbereitung, Steuerung des Druckprozesses sowie Organisation und Durchführung der Distribution an rund 90 Standorte. Die Inhalte der Mieterzeitung sind durch den Auftragnehmer in Teilen für digitale Kanäle aufzubereiten und in die laufende Kommunikation des Corporate Newsrooms zu integrieren. Ein weiterer Bestandteil der Leistung ist die operative Unterstützung im Bereich Presse- und Medienarbeit. Dies umfasst insbesondere die Erstellung und redaktionelle Aufbereitung von Fachbeiträgen und weiteren presserelevanten Inhalten auf Basis der durch den Auftraggeber vorgegebenen Themen und Botschaften. Die im Rahmen der Pressearbeit erstellten Inhalte sind durch den Auftragnehmer in geeigneter Form für die Weiterverwendung in anderen Kommunikationskanälen (z.B. Website, Social Media, Kundenmagazin) aufzubereiten und in die kanalübergreifende Kommunikation des Corporate Newsroom zu integrieren. Im Rahmen des Vergabeverfahrens werden die Bieter im Rahmen der Angebotsabgabe aufgefordert, eine Präsentation von konzeptionellen Unterlagen zu fordern, die in die Angebotswertung einfließen. Hierfür wird eine Aufwandentschädigung in Höhe von 1.000 € netto gewährt werden.

Interne Kennung: VG-062-26

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 92400000 Dienstleistungen des Nachrichten- und Pressedienstes

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag wird für ein Jahr (01.01.2027 – 31.12.2027) fest abgeschlossen. Er verlängert sich um jeweils ein weiteres Jahr, wenn nicht eine der Vertragsparteien der anderen gegenüber spätestens 6 Monate vor Ablauf dieses Zeitraumes die Kündigung erklärt. Die maximale Vertragslaufzeit beträgt vier Jahre.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10365

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme# Es werden maximal 3 Bewerber für die Verhandlung und Angebotsabgabe zugelassen. Die Vergabestelle wird alle Bewerbungen berücksichtigen, die die gestellten Mindestanforderungen nach Ziffer 5.1.9 dieser Bekanntmachung erfüllen und für die keine Ausschlussgründe vorliegen. Sollten mehr als 3 geeignete Bewerber vorliegen, werden die Bewerbungen anhand der in der Auswahlmatrix aufgeführten Auswahlkriterien, die dem Bewerberpakt unter: (<https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/206774>) beiliegt, bewertet. Die drei Bewerber mit der höchsten Punktzahl werden am Vergabeverfahren beteiligt, die anderen Bewerber scheiden aus.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Vergabestelle behält sich vor Auskünfte einer Wirtschaftsauskunftei über den Bonitätsindex der Bewerber einholen. Die

Wirtschaftsauskünfte werden von der Vergabestelle überprüft und eine eigene

Bonitätsbewertung angestellt. Bei einem Bonitätsindex von größer als 3

(Überdurchschnittliches Ausfallrisiko) wird der Bewerber zur Stellungnahme und zur

Nachreichung weiterer Erklärungen und Nachweise zur Begründung der Eignung, ggf. auch im

Rahmen eines Aufklärungsgesprächs, aufgefordert. Die Vergabestelle behält sich auch sonst

vor, weitere Unterlagen zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit

abzufordern. Für die Bewerbung stellt die Vergabestelle ein Teilnahmeantragsformular zur

Verfügung, das zwingend zu verwenden ist. Dies enthält für alle geforderten Erklärungen/

Musterformulare: 1. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen der Ausschlussgründe gem. §§ 123,

124 GWB sowie gem. MiLoG

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die nachfolgenden Erklärungen sind in dem von der Vergabestelle unter www.vergabepattform.berlin.de zur Verfügung gestellten

Teilnahmeantrag abzugeben: Nr. 2 Angaben zum Umsatz mit vergleichbaren Leistungen in

Euro netto innerhalb der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Geforderte

Mindeststandards: zu 3. Die Auswahl der Bewerber wird vom Erreichen eines auf das

Geschäftsjahr bezogenen Mindestumsatzes der Bewerber mit vergleichbaren Leistungen

abhängig gemacht. Dazu haben die Bewerber den Umsatz mit vergleichbaren Leistungen

in den letzten 3 Jahren anzugeben. Bei Bietergemeinschaften wird der Umsatz deren Mitglieder

addiert; gleiches gilt für Nachunternehmer. Es werden nur solche Bewerber berücksichtigt, die

in dem vorgenannten Zeitraum einen mittleren Jahresumsatz von mindestens EUR 250.000

ohne Umsatzsteuer mit vergleichbaren Leistungen vorweisen können

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die nachfolgenden Erklärungen sind in dem von der Vergabestelle unter www.vergabeplattform.berlin.de zur Verfügung gestellten Teilnahmeantrag abzugeben: Nr. 3 Referenz Corporate Newsroom / Content-Produktion Es werden nur solche Bewerber zugelassen, die insgesamt drei Referenzen aus den letzten 5 Jahren zu vergleichbaren Leistungen nachweisen können. Als vergleichbar gelten Referenzprojekte, in denen der Bewerber im Umfeld eines Corporate Newsrooms oder einer vergleichbaren integrierten Content-Produktionsstruktur tätig war. Dabei müssen die Bewerber nachfolgende Leistungen erbracht haben: die operative Unterstützung von Corporate Newsrooms, Leistungen in der Erstellung von Presse- und Kommunikationsinhalten, die kontinuierliche Content-Produktion mit zielgruppenspezifischer Aufbereitung von Inhalten für unterschiedliche Anspruchsgruppen (z.B. Medien, politische Stakeholder, Mietergremien oder vergleichbare Zielgruppen). Mindestens eine der drei Referenzen muss eine Laufzeit von 12 Monaten aufweisen. Ergänzend sind je Referenz geeignete Arbeitsproben als Anlage zum Teilnahmeantrag über die Vergabeplattform des Landes Berlin einzureichen. Die Arbeitsproben müssen einen inhaltlichen Bezug zu den eingereichten Referenzprojekten aufweisen. Zu jeder Arbeitsprobe ist eine kurze Einordnung (max. 1 Seite als PDF) mit folgenden Angaben beizufügen: Projektkontext, Zielsetzung, erbrachte Leistung, Rolle des Bieters. Bei der Auswahl wird unter anderem die fachliche Expertise im Bereich Wohn- und Immobilienwirtschaft berücksichtigt. Die Arbeitsproben dienen als Grundlage für die Auswahlentscheidung gemäß der Auswahlmatrix, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. Näheres siehe Ziffer 5.1.6 dieser Bekanntmachung. Nr. 4 Referenzen im Bereich Kundenmagazin/Printproduktion Es werden nur solche Bewerber zugelassen, die insgesamt drei vergleichbare Referenzen aus den letzten 5 Jahren eines Print-Magazines nachweisen können. Als vergleichbar gelten Print-Medien, die mindestens 2x jährlich mit einer Auflage von 50.000 Exemplaren herausgegeben wurden. Der Nachweis ist durch Einreichung eines Belegexemplars je Referenzprojekt zu erbringen. Dieser ist postalisch bis zum (Eingang 07.07.2026) einzureichen über: persönlich/vertraulich an Frau Mahler (Möllendorffstr. 2, 10367 Berlin). Je Referenz ist daneben eine aussagekräftige Beschreibung (max. 2 Seiten als PDF) als Anlage zum Teilnahmeantrag über die Vergabeplattform des Landes Berlin mit folgenden Angaben einzureichen: , Format, Projektkontext und Zielsetzung, konkrete Leistung des Bieters (Redaktion, Gestaltung, Produktionssteuerung und Distribution). Die Beschreibungen sowie die Belegexemplare dienen als Grundlage für die Auswahlentscheidung gemäß der Auswahlmatrix, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. Es werden maximal drei Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert. Näheres siehe Ziffer 5.1.6 dieser Bekanntmachung. Hinweis: Die Anforderungen unter Nr. 3 und Nr.4 sind kumulativ zu erfüllen. Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/206774>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 06/07/2026 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die geforderten Erklärungen und Nachweise sind vollständig abzugeben bzw. beizufügen. Die Vergabestelle wird unvollständige Angebote nicht berücksichtigen, wenn fehlende Erklärungen und/oder Nachweise bis zum Ablauf einer gesetzten Nachfrist nicht nachgereicht werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Für die nachfolgenden Erklärungen sind dem Teilnahmeantragsformular, das die Vergabestelle zur Verfügung stellt, Muster beigefügt: 1. Bietererklärung gem. Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz. 2. Erklärung zur Frauenförderung § 9 Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz u.a. 3. Verpflichtung zur Vertraulichkeit 4. Erklärung zu Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren. 5. Bietererklärung zur Einhaltung der umwelt- und menschenrechtsbezogenen Bestimmungen in der Lieferkette.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der Vergabestelle binnen 10 Kalendertagen zu rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB. Bei Verstößen, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, hat die Rüge gegenüber der Vergabestelle bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist zu erfolgen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt die Vergabestelle mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein

Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§§ 160 Abs. 3 Nr. 4, 161 Abs. 1 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronisch) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2 GWB).

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Registrierungsnummer: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH
Abteilung: Vergabestelle
Postanschrift: Stefan-Heym-Platz 1
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10365
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabestelle
E-Mail: vergabe@howoge.de
Telefon: +493054640
Fax: +493054641020
Internetadresse: <https://howoge.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.howoge.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin
Registrierungsnummer: VK
Postanschrift: Martin-Luther-Straße 105
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10825
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefon: +493090138316
Fax: +493090137613
Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 5b7a2a6b-74fe-40fe-9641-20e3fd83f3d2 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/06/2026 16:58:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 390923-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 108/2026

Datum der Veröffentlichung: 08/06/2026